Videowall/-banden
BMT LED-Videoscreen

LED-Videowall, LED-Videobanden, Multisportanzeige und Shotclocks von BÜRK MOBATIME im Einsatz in der Schwenninger Deutenberghalle bei einem Basketballspiel der Wiha Panthers in der 2. Bundesliga.

Werbebande BMTsportX

© Michael Kienzler

Videowall BMTslim

© BÜRK MOBATIME GmbH - Technische Änderung vorbehalten

Sportanzeige und Werbung mit Videowalls und Videobanden

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung in der Sportanzeigetechnik können wir herkömmliche Anzeigesysteme - bestehend aus LED-Scoreboards, 24 Sek.-Anlagen und Touch-Bedienpults – optimal mit LED-Videowalls kombinieren. Das gesamte, vollintegrierte Sportanzeigesystem bietet z.B. dem kommunalen Auftraggeber dann den Vorteil, bei kleineren Schulsportveranstaltungen nur die konventionellen Spielstandanzeigen zu benutzen.

Parallel zum Schulsportbetrieb entwickelt sich aber in vielen Kommunen das Bedürfnis, z.B. einem höherklassigen Handball, Volleyball- oder Basketballverein durch die Beschaffung eines hochwertigen, technischen Equipments – hier spricht man dann über vollflächige LED-Videowalls oder Werbebanden - zusätzliche Perspektiven zu ermöglichen. Eine derartige Investition, sofern mit Bedacht und mittel-/längerfristiger Wirkung vorgenommen, eröffnet dem Verein dann gut planbare Sponsoring-Einnahmen sowie attraktive Sportevents. Und beides ist dann wiederum die Grundlage, um z.B. die Spielklasse zu halten oder weiter die Nachwuchsarbeit und Professionalisierung zu vertiefen. Auch der Kommune erlauben derartige Display-Anschaffungen, nicht nur Sportveranstaltungen, sondern ggf. auch kulturelle Events in der betreffenden Arena durchzuführen. Aus einem früheren „Mittel zum Zweck" (nämlich der reinen Spielstandanzeige) entstehen dadurch wertvolle Impulse mit Bezug auf soziale bzw. wirtschaftliche Aspekte oder die Attraktivität des Standortes allgemein.

Der Verein hingegen profitiert von der zusätzlichen Möglichkeit, seine Ligaspiele dank moderner LED-Visualisierung nun zu einem „multimedialen Event" aufzubauen. Von anderen Videowall-Anbietern unterscheidet uns, dass unsere Sportsoftware absolut regelkonform ist und sich stets auf der Höhe der Zeit befindet. Die Anbindung der Videowall erfolgt dabei mithilfe eines „Virtuellen Scoreboards", weiterhin steuerbar über das Bedienpult.

Wirtschaftliche Chance für höherklassige Vereine

Selbstverständlich gibt es dank interessanter Finanzierungsmodelle auch die Möglichkeit, dass der Verein selbst sich derartige LED-Videowalls oder -banden anschafft. Doch auch dies geht letzten Endes nur in enger Kooperation und mit Zustimmung der lokalen Behörden, die selbstverständlich auch die tagtäglichen Anforderungen des Schul- und Breitensports bei der Sporthallennutzung sicherstellen müssen. In anderen Worten: LED-Videowalls oder auch LED-Werbebanden bieten dem höherklassigen Verein sehr interessante, wirtschaftliche Chancen und attraktive Nutzungsmöglichkeiten. Doch muss man auch z.B. die Multisportfähigkeit, Regelkonformität und einfache Bedienbarkeit stets berücksichtigen. Gerade darin besteht die wichtigste Herausforderung, wenn man sich nun genau in dieser Schnittstelle von kommunalen und (semi)professionellen Anwendungen bewegen will.

Planung von Sportanzeigesysteme

Bei der Planung entsprechender Sportanzeigesysteme wird zunächst die Frage gestellt, ob man die Halle ausschließlich mit LED-Videowalls oder noch zusätzlich mit einem klassischen LED-Scoreboard ausrüsten möchte. Einige Kommunen ziehen es vor, für den Schul- und Breitensport noch die gewohnte Anzeigetafel vorzuhalten und die Videowall nur bei größeren Sportevents zu nutzen. Da die LED-Scoreboards, 24 Sek.-Anlagen und Touch-Bedienpults i.d.R. kompatibel mit den LED-Videowalls sind, kann man beide Varianten ohne Probleme realisieren.

Denkt man nun konkret an die Anschaffung einer Videowall, dann gibt es hinsichtlich der Anzeigefläche zunächst zwei wichtige Bestimmungsfaktoren:

- Größe der Anzeigenfläche richtet sich nach Hallengröße (1/10 der Hallendiagonale als Mindestgröße in m², 1/5 der Hallendiagonale als empfohlene Größe in m² oder Flächendiagonale dividiert durch 3,5 in m² als optimale Größe)
- Der Pixelabstand der Anzeige bedingt dann den Mindest-Betrachtungsabstand (z.B. bei 6 mm Pixelabstand mindestens 6 m / bei 3,9 mm mindestens 3,9 m usw.)

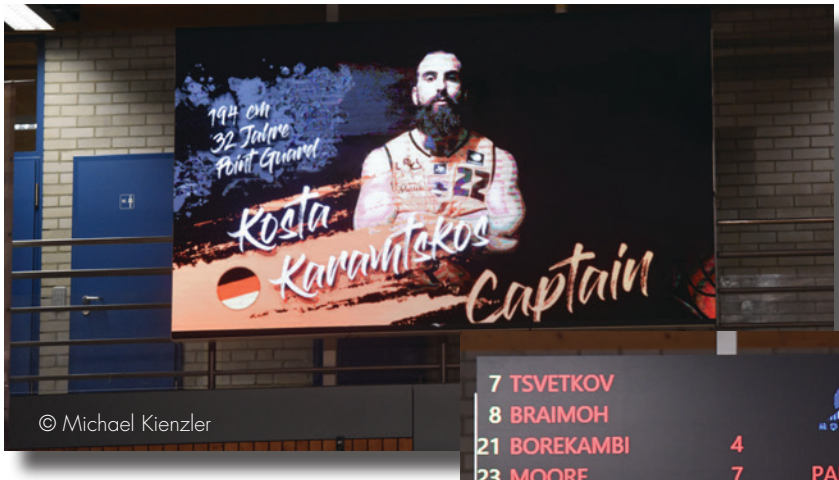
Weitere Parameter ergeben sich aus dem Ablesewinkel, den elektrotechnischen Verbrauchswerten oder dem Gewicht der Anzeigeelemente. Nicht zuletzt dadurch werden letztlich die Installationsbedingungen festgelegt.

Bereits in der Initialphase und bei der Budgetplanung arbeitet BÜRK MOBATIME sehr eng mit der Kommune und dem Verein zusammen, überlegt gemeinsam die bestmöglichen LED-Anzeigeflächen und Parameter etc. und man spricht auch Installations-, Inbetriebnahme- oder Schulungsaspekte bereits frühzeitig miteinander ab.

Videowall
BMTslim

Multimediale Effekte

Nicht nur der Spielstand wird stets korrekt angezeigt, auch Animationen, Filmeinblendungen sowie bezahlte Werbe- und Sponsorenbotschaften sind flexibel und dynamisch darstellbar. Bei Videowalls in großen Sportarenen verwendet man hierfür oft eine recht komplexe Softwaresteuerung, die wir aber in unserem Anwendungsspektrum für nicht zweckmäßig halten. Wir stellen hingegen für diese Belange eine robuste Basis-Software bereit, die vergleichsweise einfach zu erlernen und später auch gut und sicher zu bedienen ist.



© Michael Kienzler

© Michael Kienzler

Mit der FIBA zugelassenen Software werden die Spieldaten in ein grafisches Bild/virtuelle Multisportanzeige umgewandelt und können vom PC zu einem Anzeigegerät weitergeleitet werden. Die Verbindung zwischen PC und Anzeigegerät erfolgt bauseits.

- Der PC (mind. WINDOWS 7) ist in einer Schaltzentrale platziert. Die FIBA zugelassene Software auf dem PC wandelt die Daten vom Touch-Screen-Bedienpult in ein grafisches Bild/virtuelle Multisportanzeige um, so dass diese auf jedem Monitor, LED-Anzeigentafel oder Projektor dargestellt werden kann.
- Die virtuelle Multisportanzeige kann individuell mit der benutzerfreundlichen Anwendung gemäß den Kundenwünschen entworfen werden („drag and drop"). Live- oder Standbilder bzw. Streaming können in Farbe zwischendurch eingespielt oder als Hintergrundbild verwendet werden.
- Funksteuerung zum PC, Kommunikation mit Funkbox (über USB-Steckverbindung am PC).

© BÜRK MOBATIME GmbH - Technische Änderung vorbehalten

Werbebanden
BMTsportX

Für die Gestaltung von Animations- oder Werbeeinblendungen ist der Verein zuständig. Hier kann bereits mit relativ einfachen Mitteln - auch bei engagierter Handhabung durch ehrenamtliche Mitarbeiter – ein durchaus professioneller Auftritt erzeugt werden. Die Einbindung von festen oder bewegten Bildern kann direkt über den Steuerrechner oder durch zusätzliche PC´s am LED-Controller bewerkstelligt werden.

- Eine Werbebandeneinheit besteht aus 12 Modulen (je 400 x 300 x 240 mm) und ergibt eine Werbefläche von 1,44 m² (1600 x 900 mm).
- Die Einheiten können nach Hallenlänge entsprechend in der Breite zusammengesteckt werden. Sie lassen sich jedoch im Bedarfsfall (z.B. für Public Viewing u.s.w.) auch in der Höhe zusammenstecken und man erhält dadurch eine Videowand (Hier ist dann eine Rahmenkonstruktion nötig).
- Die Einheiten sind IP65 ausgestattet, können also im Innen- wie auch im Außenbereich verwendet werden.
- Sehr hoher Betrachtungswinkel im Horizontalen wie im Vertikalen Bereich.
- Gehäuse aus Aluminium.
- Mit verschiedenen Pixelabständen bestellbar.